

Dämmen-statt-Malen!

Lohnt sich der Mehraufwand einer energetischen Sanierung?

Die Sanierungsrate im Bereich Wohngebäude beträgt pro Jahr rund 1%. Von diesem einen Prozent werden jedoch nur 30% auch energetisch saniert. Für den Hausbesitzer gestaltet es sich zunehmend schwieriger, die Vor- und Nachteile einer energetischen Sanierung korrekt abzuwägen sowie im Förder- und Steuerschongel die Übersicht zu bewahren.

Der Maler, Gipser und Gebäudehüllenspezialist als Ansprechperson kennt zwar die technischen Details und kann die Vorteile einer gedämmten Fassade nennen, für eine umfangreiche Vergleichsrechnung mit der Fragestellung, ob sich die Mehrinvestitionen für den Eigentümer finanziell lohnen, fehlt jedoch meist die Zeit und das notwendige Berechnungstool.

➔ Die Berechnungshilfe «Dämmen-statt-Malen» bietet genau dieses Werkzeug.

www.dämmen-statt-malen.ch

Gebäude

Standort:

Baujahr / letzte Fassadensanierung *

Geben Sie bitte ein Baujahr an um fortzufahren.

Bauart

- Massivbau Einschalenmauerwerk
- Massivbau Zweischalenmauerwerk
- Sandstein

Die leistungsfähige und zugleich einfach zu bedienende Applikation klärt folgende Fragen:

- Wie hoch sind die **Mehrkosten** einer gleichzeitigen Fassadendämmung im Vergleich zum ausschliesslichen Neuanstrich des Gebäudes?
- Welchen **Zusatznutzen**, abgesehen von niedrigeren Energiekosten, gewinnt der Eigentümer durch eine Wärmedämmung des Gebäudes?
- Mit welchen **Förderbeiträgen** sowie steuerlichen Abzügen kann gerechnet werden?
- Wie gestaltet sich der **Energiebedarf** für die Herstellung der Wärmedämmung im Vergleich zur Nutzungsdauer derselben?



Partner

